

Siemens bietet schlüsselfertige Flughafenterminals – kosteneffizient und in kürzester Zeit errichtet

- **CapacityPlus legt besonderen Fokus auf Flexibilität und Skalierbarkeit**
- **Extrem schnelle Implementierung in wenigen Monaten**
- **Für kurz- und mittelfristigen Bedarf sowie für permanente Nutzung ausgelegt**

Siemens Postal, Parcel & Airport Logistics (SPPAL) bietet schlüsselfertige Terminals für Flughäfen und Fluglinien, die mit einem dringenden Kapazitätsbedarf umgehen müssen oder eine äußerst kosteneffiziente Lösung suchen. CapacityPlus ist für einen kurz- und mittelfristigen Bedarf ebenso geeignet wie für die permanente Nutzung. Die Siemens-Terminals haben ihre Leistungsfähigkeit bereits in verschiedenen Regionen weltweit unter Beweis gestellt.

Bei Sport- oder Kulturveranstaltungen, aber auch bei einer Erweiterung oder Modernisierung können an einem Flughafen kurzfristige Kapazitätsengpässe entstehen. Auch Billigfluglinien benötigen oft nur befristet Kapazitäten, weil sie häufiger den Standort wechseln. Für diese Situationen ist das schlüsselfertige Flughafenterminal CapacityPlus von Siemens die perfekte Lösung.

Ein Maximum an Effizienz und Flexibilität erreicht die Lösung beispielsweise durch die kurze Implementierungszeit von wenigen Monaten. Das Layout bedient die individuellen geografischen und betrieblichen Voraussetzungen des jeweiligen Flughafens - zum Beispiel beim Durchsatz und der Art der Flüge (Linie oder Charter). Darüber hinaus fügt sich das SPPAL-Terminal nahtlos in das Betriebsumfeld des bestehenden Flughafens ein und berücksichtigt örtliche Bedingungen wie Lärmschutz- und Sicherheitsrichtlinien genauso wie das lokale Klima.

CapacityPlus-Terminals sind nach Kundenbedarf in festen Gebäuden oder in speziellen Zelten untergebracht. Im Terminal werden standardisierte Subsysteme beispielsweise für

Gepäckbeförderung, Passagierinformation, Sicherheitsscreening und Gebäudetechnik eingesetzt.

CapacityPlus bietet entscheidende Kostenvorteile. Dafür sorgen unter anderem die schnelle Implementierung sowie intelligente Wiedernutzungsmöglichkeiten der Ausrüstung. Siemens erbringt von der Planung über die Errichtung bis zu Betrieb und Wartung alle Leistungen aus einer Hand. Das wirkt sich ebenfalls positiv auf die Kosten aus und beschleunigt die Prozesse. Abhängig von den Bedürfnissen der Kunden und der beabsichtigten Nutzungsdauer können die Terminals erworben oder geleast werden.

Siemens hat CapacityPlus bereits erfolgreich an vielen Flughäfen weltweit implementiert. So errichtete das Unternehmen in Angola zeitgleich vier hochmoderne schlüsselfertige Terminals in den Städten Dundo, Luena, Saurimo und Soyo. Alle vier Terminals erleichtern dauerhaft den Verkehr von und zur Hauptstadt Luanda. Eine Dauereinrichtung ist auch das 2007 im Lissabon (Portugal) errichtete CapacityPlus-Terminal, das derzeit von einer Billigfluglinie betrieben wird.

CapacityPlus-Terminals zur temporären Nutzung entstanden 2010 zur Fußball-Weltmeisterschaft in den südafrikanischen Städten Port Elizabeth und Bloemfontein, 2006 zu den Asian Games in Doha (Katar) sowie 2004 zur Fußball-Europameisterschaft in Lissabon.

Ansprechpartner für Journalisten

Monica Soffritti

Telefon: +49 7531 862659

E-Mail: monica.soffritti@siemens.com

www.siemens.com/logistics

Siemens Postal, Parcel & Airport Logistics GmbH (SPPAL) mit Sitz in Konstanz ist eine 100-prozentige Tochter der Siemens AG. SPPAL ist ein führender Anbieter für innovative Produkte und Lösungen in den Bereichen Brief- und Paket-Automation sowie in der Flughafenlogistik mit Gepäck- und Frachtabfertigung. Softwarelösungen und Kundenservice vervollständigen das Portfolio. Das Unternehmen ist mit einer weltweit installierten Basis in mehr als 60 Ländern aktiv. Unter den Hauptkunden befinden sich namhafte Flughäfen sowie Post- und Paketdienstleister rund um den Globus. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com/logistics.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 165 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist in mehr als 200 Ländern aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist Nummer eins im Offshore-Windanlagenbau, einer der führenden Anbieter von Gas- und Dampfturbinen für die Energieerzeugung sowie von Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2014, das am 30. September 2014 endete, erzielte Siemens einen Umsatz aus fortgeführten Aktivitäten von 71,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,5 Milliarden Euro. Ende September 2014 hatte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 343.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.